

Bauhaus-Universität Weimar

Projektergebnis / Publikation
aus dem Projekt »Professional.Bauhaus«
an der Bauhaus-Universität Weimar

Förderkennzeichen: 16 OH 11026 / 16 OH 12006
Förderprogramm: »Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen«



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Beispiel / Aufgabe (1/4)

Aktiva	Berichts- jahr TEUR	Vorjahr TEUR	Passiva	Berichts- jahr TEUR	Vorjahr TEUR
Sachanlagen	13.800	12.600	Gezeichnetes Kapital	10.290	8.900
Finanzanlagen	2.500	2.140	Gewinnrücklagen	4.100	4.100
Vorräte	8.100	10.020	Bilanzgewinn	700	50
Forderungen aus LL	4.850	3.180	Pensionsrückstellungen	840	755
Flüssige Mittel	2.100	850	Langfr. Verbindlichk.	9.490	8.210
			Kurzfr. Verbindlichk.	5.930	6.775
	31.350	28.790		31.350	28.790

Der **Bilanzgewinn** soll auf Beschluss der Hauptversammlung zu 50% in die Gewinnrücklagen eingestellt werden, der Rest wird an die Aktionäre ausgeschüttet.

Im Vorjahr ist der Bilanzgewinn in voller Höhe ausgeschüttet worden.

Beispiel / Aufgabe (2/4)

1. Nehmen Sie die Aufbereitung der Bilanz anhand des Aufbereitungsschemas vor.

Aktiva	Berichtsjahr		Vorjahr		Zu- oder Abnahme TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
Sachanlagen					
Finanzanlagen					
Anlagevermögen					
Vorräte					
Forderungen LL.					
Flüssige Mittel					
Umlaufvermögen					
Gesamtvermögen					

Passiva	Berichtsjahr		Vorjahr		Zu- oder Abnahme TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
Gezeichnetes Kapital					
Gewinnrücklagen					
Eigenkapital					
Langfristiges Fremdkapital					
Kurzfristiges Fremdkapital					
Gesamtkapital					

Beispiel / Aufgabe (3/4)

2. Ermitteln Sie für das Berichts- und Vorjahr folgende Kennzahlen:

- Grad der finanziellen Unabhängigkeit,
- Deckungsgrad I und II,
- Liquidität 1. und 2. Grades.

3. Begründen Sie, warum es schwierig ist, mit Hilfe einer Stichtagsbilanz die Liquiditätssituation eines Betriebes hinreichend genau zu beurteilen.

4. Welche betriebswirtschaftlichen Maßnahmen können grundsätzlich in Betracht gezogen werden, um die Liquiditätssituation eines Unternehmens zu verbessern?

Beispiel / Aufgabe (4/4)

5. Der durchschnittliche Lagerbestand an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen betrug:

- Berichtsjahr: 7.800,-- TEUR
- Vorjahr: 9.900,-- TEUR

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe betrugen:

- Berichtsjahr: 46.800,-- TEUR
- Vorjahr: 44.550,-- TEUR

5.1 Ermitteln Sie die Umschlagshäufigkeit und die durchschnittliche Lagerdauer für die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe.

5.2 Welcher Zusammenhang besteht zwischen der Umschlagshäufigkeit, den Kosten, der Wirtschaftlichkeit und der Rentabilität eines Unternehmens?

Ausgangsdaten

Aktiva	Berichts- jahr TEUR	Vorjahr TEUR	Passiva	Berichts- jahr TEUR	Vorjahr TEUR
Sachanlagen	13.800	12.600	Gezeichnetes Kapital	10.290	8.900
Finanzanlagen	2.500	2.140	Gewinnrücklagen	4.100	4.100
Vorräte	8.100	10.020	Bilanzgewinn	700	50
Forderungen aus LL	4.850	3.180	Pensionsrückstellungen	840	755
Flüssige Mittel	2.100	850	Langfr. Verbindlichk.	9.490	8.210
			Kurzfr. Verbindlichk.	5.930	6.775
	31.350	28.790		31.350	28.790

Der **Bilanzgewinn** soll auf Beschluss der Hauptversammlung zu 50% in die Gewinnrücklagen eingestellt werden, der Rest wird an die Aktionäre ausgeschüttet.

Im Vorjahr ist der Bilanzgewinn in voller Höhe ausgeschüttet worden.

Lösung der Aufgabe (1/5)

1.

Aktiva	Berichtsjahr		Vorjahr		Zu- oder Abnahme TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
Sachanlagen	13.800	44,02	12.600	43,77	+ 1.200
Finanzanlagen	2.500	7,97	2.140	7,43	+ 360
Anlagevermögen	16.300	51,99	14.740	51,20	+ 1.560
Vorräte	8.100	25,84	10.020	34,80	- 1.920
Forderungen LL.	4.850	15,47	3.180	11,05	+ 1.670
Flüssige Mittel	2.100	6,70	850	2,95	+ 1.250
Umlaufvermögen	15.050	48,01	14.050	48,80	+ 1.000
Gesamtvermögen	31.350	100,00	28.790	100,00	+ 2.560

Passiva	Berichtsjahr		Vorjahr		Zu- oder Abnahme TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
Gezeichnetes Kapital	10.290	32,82	8.900	30,91	+ 1.390
Gewinnrücklagen	4.450	14,19	4.100	14,24	+ 350
Eigenkapital	14.740	47,01	13.000	45,15	+ 1.740
Langfristiges Fremdkapital	10.330	32,95	8.965	31,14	+ 1.365
Kurzfristiges Fremdkapital	6.280	20,03	6.825	23,72	- 545
Gesamtkapital	31.350	100,00	28.790	100,00	+ 2.560